



**STUDIERN 50 PLUS**  
und  
**GASTHÖRERSTUDIUM**

**Themenschwerpunkt  
Gutenberg  
Sommersemester 2018**



## Liebe Interessierte,

2018 begehen wir das Gutenberg-Gedenkjahr. Der Todestag des berühmtesten Sohnes der Stadt Mainz jährt sich am 3. Februar zum 550. Mal. Johannes Gensfleisch, genannt Gutenberg, wurde um 1400 in Mainz geboren und verstarb dort im Jahr 1468.

Studieren 50 Plus an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz widmet sich diesem Jubiläum mit fünf sehr unterschiedlichen Veranstaltungen. Sie beleuchten das Zeitalter sowie Leben und Wirken des Namensgebers der Johannes Gutenberg-Universität Mainz aus den Blickwinkeln der unterschiedlichen Fachdisziplinen, die bis heute von den Nachwirkungen seiner bahnbrechenden Erfindung geprägt sind.

So werden **Prof. Dr. Stephan Füssel**, **PD Dr. Christoph Reske** und **Prof. Dr. Ute Schneider** die Bedeutung seiner Erfindung für die Kultur- und Bildungsgeschichte weltweit thematisieren (S. 4). Mit **Dr. Elmar Rettinger** begeben Sie sich auf Spurensuche in Mainz und beleuchten historische und technische Hintergründe (S. 5). Am Beispiel von Originalen aus (Buch-)Malerei, Architektur und Plastik im Bischöflichen Dom- und Diözesanmuseums Mainz gewähren **Dr. Winfried Wilhelmy**, sowie seine Kolleg/inn/en **Birgit Kita M.A.** und **Dr. Christoph Winterer** einen Einblick in die Lebenswelt und das Zeitalter Gutenbergs (S.7). **Dr. Christoph Winterer** kuratiert im Frankfurter Dommuseum die Ausstellung „Hinter dem Pergament: die Welt“ und beleuchtet im den Ausstellungsbesuch vorbereitenden Seminar „Gutenbergs kunstsinniger Apostel in Italien“ die Rolle des Frankfurter Kaufmanns Peter Ugelheimer als Financier für die Druckindustrie und die Kunst der Buchmalerei (S. 6). **Prof. Bernd-Peter Arnold** beleuchtet die unterschiedliche Entwicklung von Mediensystemen im Zeitverlauf und deren Bedeutung aus kommunikationswissenschaftlicher sowie politisch-organisatorischer Perspektive (S. 8).

Ich lade Sie herzlich ein, sich selbst ein Bild von Johannes Gutenberg und seiner Bedeutung bis in die heutige Zeit zu machen und würde mich freuen, Sie in unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

## Was ist Studieren 50 Plus?

„**Studieren 50 Plus**“ an der **Johannes Gutenberg-Universität Mainz** wendet sich an Menschen, die sich im Anschluss an ihr aktives Berufsleben mit wissenschaftlichen Fragestellungen beschäftigen und universitäre Angebote nutzen möchten. Studieren 50 Plus liegt in der Verantwortung des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) und wird in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachbereichen sowie verschiedenen Einrichtungen der Universität realisiert.

„**Studieren 50 Plus**“ ist kein Gasthörerstudium und ersetzt kein ordnungsgemäßes Studium. Der Erwerb von prüfungsrelevanten Studienleistungen (Scheinen) im regulären Studienbetrieb ist ausgeschlossen.

**Teilnahmevoraussetzungen:** keine

### Themenbereiche

Die Themenbereiche im Überblick:

- Kunst- und Literaturwissenschaft – Philosophie – Musik
- Geschichts- und Kulturwissenschaften – Theologie
- Sozial- und Gesellschaftswissenschaften – Sport
- Mathematik – Naturwissenschaften – Technik – Umwelt – Medien
- Sprachen

### Persönliche Beratung und Information

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

Eingang Forum 1, EG, Zimmer 00-115

55099 Mainz

Petra Morse / Yvonne Wüstenberg

Telefon 06131/39-22133

E-Mail [studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de](mailto:studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de)

Persönliche und telefonische Sprechzeiten

Mo.–Fr. jeweils 9:30–12:30 Uhr sowie nach Vereinbarung

**Online finden Sie Informationen unter:**

<http://www.zww.uni-mainz.de/50plus.php>

**Programmleitung:** Kathrin Lutz M.A. [lutz@zww.uni-mainz.de](mailto:lutz@zww.uni-mainz.de)  
Sprechzeiten nach Vereinbarung

## Die Bedeutung von Johannes Gutenbergs erster Medienrevolution (1400-1468) für die Kultur- und Bildungsgeschichte weltweit

Seminarnummer: 2018 0148

1468 ist Johannes Gutenberg in Mainz verstorben, zu diesem Zeitpunkt hatte sich die 15 Jahre alte Erfindung des Druckes mit beweglichen Typen rasant in Mitteleuropa ausgebreitet und es wurde bereits in Frankreich und Italien, aber auch an 30 Orten sonst in Mitteleuropa gedruckt. Gutenbergs Medienrevolution veränderte das Nutzungsverhalten und die Verbreitung von Wissen und Bildung für jedermann fundamental. In dieser Veranstaltung wird sowohl die Lebens- und Werkgeschichte Gutenbergs im Überblick dargestellt, dann sein Hauptwerk, die Gutenberg-Bibel in ihrer Bedeutung für die Theologie und die Mediengeschichte erörtert, gleichzeitig aber auch die ästhetischen Fragen der Typografie angesprochen. Schließlich wird die fulminante Ausbreitung der Buchdruckerkunst quer durch Europa im 15. Jahrhundert thematisiert.

Diese Veranstaltung wird vom Inhaber des Gutenberg-Lehrstuhls, Univ.-Prof. Dr. Stephan Füssel, geleitet. Einen weiteren Termin wird der Druckhistoriker PD Dr. Christoph Reske übernehmen, der zur Materialität der Kommunikation spricht und die weitere Kollegin aus der Mainzer Buchwissenschaft, Prof. Dr. Ute Schneider, die sich mit der Ikonographie des Lesens und ihrer Spiegelung in den modernen Medien beschäftigen wird.

**Leitung:** Prof. Dr. Stephan Füssel, PD Dr. Christoph Reske, Prof. Dr. Ute Schneider

**Termine:** 5 Termine: 25.04.2018, 09.05.2018, 16.05.2018, 30.05.2018, 06.06.2018; 12:15-13:45 Uhr

**Teilnehmerzahl (max):** 40

**Anmeldeschluss:** 04.04.2018

**Unterrichtsstunden:** 10

60 €

## Johannes Gutenberg und seine Zeit

Seminarnummer: 2018 0149

Als im 15. Jahrhundert vor dem Hintergrund tiefgreifender Veränderungen ein erhöhter Bedarf an Texten entstand, ging ausgerechnet von Mainz, einer damals politisch heillos zerstrittenen und hochverschuldeten Stadt, eine Entwicklung aus, welche die Welt verändern sollte. Johannes Gutenberg revolutionierte die Produktion von Texten mithilfe einer innovativen Technik, die er in Straßburg entwickelte und in Mainz umsetzte. Als er im Jahre 1468 in Mainz starb, hat sich niemand vorstellen können, welche Auswirkungen die Entwicklung des modernen Buchdrucks mit beweglichen Metalllettern haben sollte. Im Jahre 2018 feiern die Mainzer den 550-jährigen Todestag ihres berühmten Sohnes. Dies ist Anlass, an seine Zeit und seine Verdienste zu erinnern.

In vier Veranstaltungen informieren wir uns über die historischen und technischen Hintergründe und begeben uns auf Spurensuche in Mainz, von erhaltenen historischen Stätten bis hin zu brandaktuellen Fragen des Museumsbaus.

**Leitung:** Dr. Elmar Rettinger

**Termine:** 4 Termine: 05.06.2018, 12.06.2018 (Campus), je 12:15-13:45 Uhr, 19.06.2018 (Rundgang), 26.06.2018 (Gutenberg-Museum) je 12:00-14:00 Uhr

**Teilnehmerzahl (max):** 25

**Anmeldeschluss:** 15.05.2018

**Unterrichtsstunden:** 9

zzgl. Eintritt Gutenberg-Museum

55 €

## Gutenbergs kunstsinniger Apostel in Italien: Peter Ugelheimer aus Frankfurt (Kurse A/B)

Seminarnummer: 2018 0119 / 2018 0120

Seminar mit Exkursion zur Ausstellung „Hinter dem Pergament: die Welt. Der Frankfurter Kaufmann Peter Ugelheimer und die Kunst der Buchmalerei im Venedig der Renaissance“ im Dommuseum Frankfurt.

Als Johannes Gutenberg während des Frankfurter Reichstags 1454 seine Bibel vorstellte, sah ihn vielleicht der 8–12 Jahre alte Peter Ugelheimer. Jedenfalls wurde dieser Frankfurter Kaufmannssohn gut 20 Jahre später in Venedig zu einem Financier der vor allem von Deutschen und dem in Mainz ausgebildeten Franzosen Nicolas Jenson aufgebauten Druckindustrie und zum Gründer des ersten italienweiten Buchhandelsnetzes. Für seine private Sammlung bevorzugte Ugelheimer derweil Luxusdrucke auf Pergament, die von den italienischen Künstlern mit überraschenden Buchmalereien ausgeschmückt und mit wertvollen Einbänden versehen wurden. Eine große Persönlichkeit ist mit ihm wiederzuentdecken!



Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt,  
Mon. typ.1481.2° 10, fol. 1v-2r

**Leitung:** Dr. Christoph Winterer

**Termine A:** 3 Termine: Freitag, 27.04.2018 (Campus), 04.05.2018 (Campus), 25.05.2018 (Museum), 14:15-15:45 Uhr

**Termine B:** 3 Termine: Freitag, 27.04.2018 (Campus), 04.05.2018 (Campus), 08.06.2018 (Museum), 14:15-15:45 Uhr

**Teilnehmerzahl (max):** 15

**Anmeldeschluss:** 05.04.2018

**Unterrichtsstunden:** 6  
zzgl. Eintritt Museum

40 €

## Buchmalerei, Architektur und Bildkünste - Johannes Gutenberg und seine Lebenswelt

Seminarnummer: 2018 0123

Mainz nahm seit dem frühen Mittelalter eine Schlüsselstellung unter den Metropolen nördlich der Alpen ein. Der Mainzer Erzbischof war einer der wichtigsten Männer im Reich und darüber hinaus. Er war Primas Germaniae und Erzkanzler des Reiches. Er hatte das Recht zur Königswahl zu rufen und war seit dem 13. Jahrhundert der Erste unter den Kurfürsten, dem die letzte und damit die entscheidende Stimme bei der Wahl des Königs gehörte. Die Stadt Mainz blühte unter der Herrschaft der Erzbischöfe auf – die günstige Lage an Rhein und Main, die sich als Verkehrsknotenpunkt auf dem Weg zu den wichtigsten Messen etablierte, tat ihr Übriges. Aber gerade zur Zeit Gutenbergs befand sich die Welt im Umbruch.

Johannes Gensfleisch, genannt Gutenberg, hat fast sein ganzes Leben in Mainz verbracht. Hier hat er den modernen Buchdruck erfunden. Seine Erfindungen waren ein großer Schritt auf dem Weg in die Neuzeit. Was brachte ihn auf seine revolutionäre Idee? Wie sah die Welt aus, in der er lebte? In drei Bereichen der Kunstgeschichte – Malerei/Buchmalerei, Architektur und Plastik – untersuchen wir gemeinsam an ausgewählten Originalen die Lebenswelt Gutenbergs.

**Leitung:** Birgit Kita M.A., Dr. Winfried Wilhelmly, Dr. Christoph Winterer

**Termine:** 3 Termine: Freitag, 20.04.2018, 18.05.2018, 15.06.2018, 14:00-16:00 Uhr

**Teilnehmerzahl (max):** 16

**Anmeldeschluss:** 19.03.2018

**Unterrichtsstunden:** 8

zzgl. ermäßigter Eintritt Museum

50 €

## Von staatlich gelenkter Propaganda bis zu medialer Information, Kritik und Kontrolle - Mediensysteme im Vergleich

**Seminarnummer: 2018 0161**

In unseren westlichen Demokratien betrachten wir freie Medien als etwas Selbstverständliches. Doch selbst zwischen demokratischen Staaten gibt es beträchtliche Unterschiede der Mediensysteme, ganz zu schweigen von Nicht-Demokratien oder Pseudo-Demokratien.

In der Veranstaltung werden die wichtigsten Mediensysteme weltweit verglichen. Dabei geht es um den Vergleich unter politisch-organisatorischen Aspekten ebenso wie um das Verständnis von Journalismus in unterschiedlichen Gesellschaftssystemen. Verglichen werden neben den gedruckten Medien auch Radio und Fernsehen in verschiedenen Regionen der Welt. Weiterer Schwerpunkt sind die unterschiedlichen Mediensysteme im Verlauf der Geschichte, zumal sich bereits unmittelbar nach der Schaffung der Basis für Informationsmedien durch Johannes Gutenberg die Mediensysteme in der Welt sehr unterschiedlich entwickelt haben. Erörtert wird auch die wechselseitige Abhängigkeit von Medien und Politik in unterschiedlichen Gesellschaftssystemen. Gegenstand des Seminars sind auch die von der Kommunikationswissenschaft entwickelten theoretischen Unterschiede von Mediensystemen – auch dies mit Blick auf die Medienrealität in den verschiedenen Weltregionen

**Leitung:** Prof. Bernd-Peter Arnold

**Termine:** Jeden Donnerstag vom 19.04.2018 bis 05.07.2018, 14:15-15:45 Uhr

**Teilnehmerzahl (max):** 25

**Anmeldeschluss:** 19.03.2018

**Unterrichtsstunden:** 24

(\* ermäßigter Preis: 120 €)

**140 €\***

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

### Anmeldung, Bestätigung und Zahlung

Ihre Anmeldung wird entsprechend des schriftlichen Eingangs berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

### Eingangsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung. Bitte überprüfen Sie diese im Hinblick auf die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten und gebuchten Seminare.

### Seminarunterlagen, Veranstaltungsraum

Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten Sie

- Ihre Anmeldebestätigung mit Angaben zum Veranstaltungsraum
- Ihren Gebührenbescheid sowie
- weitere Unterlagen (Campus-Lageplan etc.).

### Teilnahmegebühren

Diese werden vor Seminarbeginn fällig. Ermäßigungen werden gemäß der programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können die Teilnahmegebühr nach Ausstellung des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen. Bitte schicken oder faxen Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung. Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Für Änderungen nach Ausstellung des Gebührenbescheids erlauben wir uns, eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von 30 € zu erheben.

### Rücktritt von der Seminaranmeldung

- Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Brief, Fax, E-Mail).
- Bei einer Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird keine Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen, die nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgen, werden 50% der Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen, die weniger als sieben Tage vor Seminarbeginn erfolgen, sowie bei Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Vorgenannte Regelungen gelten auch im Krankheitsfall. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit die Ersatzperson die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

### Veranstaltungsausfall und Änderungen

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestteilnahmezahl erforderlich. Sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, zum Anmeldeschluss die Veranstaltung abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. In Ausnahmefällen ist ein Dozierendenwechsel oder eine Änderung des Veranstaltungsablaufs notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zu einer Minderung der Teilnahmegebühr.

### Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

### Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach § 33 BDSG

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes. Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohn- bzw. Arbeitgebersitzes, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an.

### ANMELDUNG

TELEFON: +49 6131 39 22 13 3  
 FAX: +49 6131 39 24 71 4  
 EMAIL: STUDIEREN-50-PLUS@ZWWW.UNI-MAINZ.DE  
 WWW.ZWWW.UNI-MAINZ.DE  
 WWW.FACEBOOK.COM/ZWWW.MAINZ

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ  
 ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG  
 D 55099 MAINZ

#### Hiermit melde ich mich verbindlich an:

- 2018 0148 - Gutenbergs Medienrevolution  2018 0149 - Gutenberg und seine Zeit
- 2018 0119 - Gutenbergs kunstsinniger Apostel (A)  2018 0120 - Gutenbergs kunstsinniger Apostel (B)
- 2018 0123 - Gutenberg und seine Lebenswelt  2018 0161 - Mediensysteme im Vergleich

#### PERSÖNLICHE DATEN

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
 Geschlecht \_\_\_\_\_ Titel/Grad \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_  
 Bezahlung per Überweisung nach Gebührenbescheid  
 Bezahlung per Lastschrift. Einzugsermächtigung liegt dem ZWWW vor.

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen. Mit der Speicherung meiner Daten zu verwaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden.  
 Sollten Sie keine weiteren kostenlosen Informationen (wie z. B. das neue Programmheft, Newsletter...) von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.  
 Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_



**HERAUSGEBER:**

DER PRÄSIDENT DER JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ

**VERANTWORTLICH:**

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

D 55099 MAINZ

TELEFON: +49 6131 39 22 13 3

FAX: +49 6131 39 24 71 4

EMAIL: [STUDIERN-50-PLUS@ZWW.UNI-MAINZ.DE](mailto:STUDIERN-50-PLUS@ZWW.UNI-MAINZ.DE)

[WWW.ZWW.UNI-MAINZ.DE](http://WWW.ZWW.UNI-MAINZ.DE)

[WWW.FACEBOOK.COM/ZWW.MAINZ](http://WWW.FACEBOOK.COM/ZWW.MAINZ)

